

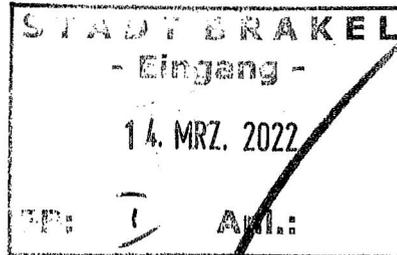


BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Hahnenhof 4 · 33034 Brakel

Ratsfraktion Brakel

An die
Stadt Brakel
Bürgermeister Herrn Temme
Rathaus, Am Markt 12

33034 Brakel



Hahnenhof 4
33034 Brakel
Tel.: 05272/6175
fraktion@gruene-brakel.de

Brakel, 13. März 2022

Betreff: Antrag auf Umwandlung von öffentlichen Rasenflächen in Blühwiesen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Temme,

als Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN stellen wir den Antrag, Teilbereiche, mindestens 1.000,00 m² im Jahr 2022, als Teilflächen an geeigneten Standorten, der öffentlichen Rasenflächen in Blühwiesen umzuwandeln.

Begründung:

Der NABU hat in den letzten Jahren bereits auf diversen öffentlichen Flächen im Brakeler Stadtraum Blühwiesen (z. B.: Landstraße Richtung Bökendorf / Parkplatz Sportzentrum Pahenwinkel / Bruchtaue) erfolgreich angelegt.

Die Umwandlung von Rasenflächen in ökologisch wertvolle Blühwiesen muss jedoch aufgrund der aktuellen Umweltsituation ein öffentliches Interesse sein und daher müssen auch die Umwandlungen der Flächen durch die Stadt Brakel realisiert werden.

Die Durchführung der Umwandlung von Rasenflächen in Blühwiesen ist für eine Klimaschutzkommune ein unverzichtbarer Beitrag zur ökologischen Förderung unserer Umwelt.

Aktuelle Situation:

Die Stadt Brakel pflegt derzeit ca. 260.000 m² Mähflächen, vorwiegend reine Rasenflächen ohne großen ökologischen Wert.

Die Mäheinsätze und somit auch die Mähkosten richten sich nach der Vegetation und belaufen sich auf ca. 150.000 € im Jahr.

In dieser Summe sind sowohl Flächen die 2 - 4 mal bzw. 8 - 12 mal pro Jahr gemäht werden.

Auch Böschungen sind hierin enthalten, die nach Bedarf gemäht werden.

Umwandlung und Pflegekosten (Schätzung) für 1.000m² Blühwiese:

Umwandlung (Schätzung):

Pflügen der Rasenfläche, anschließendes Fräsen, Einsaat und Anwalzen der Saat ca. 4,5 Std. = 450-€ (das Saatgut /36,- netto für 1.000 m² stellt der NABU kostenfrei zur Verfügung)

Pflegekosten (Schätzung):

1 x jährlich im April grobes Mähen der Fläche ca. 1 Std./1.000 m² = ca. 75€

Das Auffrischen bzw. Erneuern oder die Nachsaat der Blühflächen kann ca. alle 4-5 Jahre erfolgen.

Zu diesem Zweck wird die bereits vorhandene Fläche gefräst, gemulcht, eingesät und angewalzt.

Mögliche Flächen sind z. B.:

- Erweiterung der bereits angelegten Blühwiese am Parkplatz am Sportzentrum Pahlenwinkel
- Zufahrtbereich zum Sportzentrum Pahlenwinkel von der Annenkapelle
- Grünfläche am Heinefelderweg
- Grünflächen im Bereich des unteren Teichs am Kaiserbrunnen

Bei Durchführung der Umwandlung sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

- je nach Standort soll durch fachkundige Experten festgelegt werden, welche Art von Blühwiese angelegt wird, einjährig oder mehrjährig
- das Anlegen der Blühwiesen soll unter fachkundiger Anleitung erfolgen
- die jeweiligen Arbeiter, egal ob vom Bauhof oder von Auftragsfirmen, sollten für das Anlegen und Pflegen geschult werden

Kostenreduzierung:

Die Kosten für die Umwandlung pro m² herkömmliche Rasenfläche können die Unterhaltskosten für die Pflege der entfallenen Rasenflächen gegengerechnet werden.

Die Pflegekosten und Herstellungskosten der angelegten Probeblühwiesen sollen anhand des tatsächlichen Aufwands ermittelt werden.

Die Umwandlung von ersten Teilflächen soll der erste Schritt hin zu dem Ziel sein, möglichst viele öffentliche Rasenflächen in ökologisch wertvolle Flächen umzuwandeln.

Perspektive:

Brakeler Bürger sollten durch gezielte Informationen ermuntert werden, Flächen zu benennen, die perspektivisch in Blühwiesen angelegt werden könnten. Zu diesem Zweck

sollten die Grünflächen, hier insbesondere die Rasenflächen, welche durch die Stadt Brakel im Stadtgebiet bewirtschaftet werden, veröffentlicht werden.

Möglichst viele Rasenflächen sollten in Blühwiesen umgewandelt werden!

Mit freundlichen Grüßen



Brakel, im März 2022

Ulrike Hogrebe-Oehlschläger
Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Ortsverband Brakel

Anlagen: keine